

**BAYERISCHE LANDESGARTENSCHAU BAD WINDSHEIM 2027**

**Vergabe freiberuflicher Leistungen unterhalb der EU-Schwellenwerte**

**Pflanzplanung der temporären Wechsel florflächen**

**Vergabestelle:**

Bayerische Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 GmbH  
Ansprechpartner: Andreas Precht  
Erkenbrechtallee 19  
91438 Bad Windsheim

**Maßnahme:** Landesgartenschau Bad Windsheim 2027

**Leistung:** Pflanzplanung der temporären Wechsel florflächen

## Inhalt

1.	Allgemeine Informationen zur Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 .....	3
1.1	Umgebung und Lage .....	3
2.	Grundlagen Wechsel florflächen .....	4
2.1	Flächengrößen .....	4
2.2	Vorbereitung der Pflanzflächen .....	4
3.	Auftragsumfang .....	5
3.1	Entwurfsplanung - Grundlagen, Entwicklung einer Leitidee .....	5
3.2	Ausführungsplanung .....	6
3.3	Vergabe .....	6
3.4	Bauüberwachung .....	6
4.	Termine .....	6
5.	Vergabeverfahren .....	7
6.	Anhang .....	7

## 1. Allgemeine Informationen zur Landesgartenschau Bad Windsheim 2027

### 1.1 Umgebung und Lage

Vom 29. April bis 3. Oktober 2027 präsentiert sich Bad Windsheim als Gastgeber der 39. Bayerischen Landesgartenschau. Unter dem Motto **#heilsam** entfaltet sich inmitten des Kurviertels ein einzigartiges Zusammenspiel aus Kunst, Kultur und Gartenerlebnis. Besucherinnen und Besucher erwartet ein facettenreiches Programm, das Gesundheit, Freizeit, Familie und Tourismus auf besondere Weise vereint und dabei das Beste der Region sichtbar macht – von Streuobstwiesen über Bier und Wein bis hin zu den Landschaftsräumen der Naturparks Steigerwald und Frankenhöhe.

Bad Windsheim besitzt als anerkanntes Heilbad ein Alleinstellungsmerkmal in Mittelfranken. Über viele Jahre hinweg ist eine bedeutende Gesundheitsinfrastruktur gewachsen: Kliniken, das Kur- und Kongress-Center sowie die Frankentherme mit dem größten beheizten Salzsee Europas, die zahlreiche Tagesgäste anzieht. Mit der Landesgartenschau 2027 entsteht nicht nur ein eindrucksvolles Ausstellungserlebnis, sondern auch ein grünes, städtebaulich wertvolles Erbe für Bad Windsheim und seine Ortsteile – nachhaltig, inspirierend und heilsam.

Das Ziel der Umgestaltung ist die Neuordnung bislang unverbundener Teilbereiche Bad Windsheims. Besonders wichtig sind die Verbindung zur Altstadt sowie eine neue Ost-West-Achse zwischen Külsheim, den westlichen Wohngebieten und den Landschaftsräumen.

Das Gartenschaugelände gliedert sich in drei Bereiche: Den **denkmalgeschützten Kurpark**, den **neu gestalteten Landschaftspark**, sowie das **blau-grüne Herz** als verbindendes Zentrum.

Im **Kurpark** erfolgt eine denkmalgerechte Aufwertung. Ergänzend entsteht am westlichen Eingangsplatz ein neuer Funktionskern, der als Ort für Familien und Generationen dient.

Das bereits heute zwischen Kur- & Kongress-Center (KKC) und Frankentherme spürbare Zentrum des Kurviertels wird zu einem hochwertigen, attraktiven Mittelpunkt ausgebaut, der dem Anspruch an einen Kurort gerecht wird. Das so entstehende „**blau-grüne Herz**“, das Kurpark und Landschaftspark harmonisch miteinander verbindet, gibt Bad Windsheim als zentrale Grünachse die große Chance, städtebauliche und freiräumliche Defizite zu beheben, Grünflächen aufzuwerten und langfristig im Wettbewerb mit anderen Bäderstädten zu bestehen.

Der im Osten gelegene **Landschaftspark** ergänzt das Gesamtbild mit den Schwerpunkten Gesundheit, Sport und Bewegung. Am renaturierten Kühwasengraben entsteht ein landschaftlicher Gehölzsaum, der den Naturraum stärkt.

Fußwegeverbindungen und prägnante Alleen – darunter die historische Kurparkallee sowie die neu angelegte Erkenbrechtallee – sorgen für eine klare Strukturierung und eine attraktive Rahmung des heterogenen Raumes. Eine neue Hauptverbindung greift den Verlauf der Otmar-Schaller-Allee, die Alte Schäferei und eine bedeutende Kurparkroute auf und führt als Leitstruktur durch das blau-grüne Herz und den Landschaftspark bis nach Külsheim.

## 2. Grundlagen Wechsel florflächen

### 2.1 Flächengrößen

Insgesamt werden rund 1.470m<sup>2</sup> als Wechsel florflächen zur Verfügung stehen (siehe Anlage 4).

Die Flächen und die Vergabe werden insgesamt in zwei Lose aufgeteilt:

Los 1 Kurpark und Blau-Grünes-Herz (ca. 500m<sup>2</sup> siehe Anlage 5 +6)

Los 2 Landschaftspark (ca. 970m<sup>2</sup> siehe Anlage 7)

Da sich die Landesgartenschau zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch in der Planungsphase befindet, kann nicht ausgeschlossen werden, dass es in einzelnen Bereichen noch zu Änderungen kommt.

### 2.2 Vorbereitung der Pflanzflächen

Die gesamten Wechsel florflächen auf der Landesgartenschau Bad Windsheim werden mit torffreiem Substrat hergestellt. Die Pflanzplaner sind darauf hingewiesen, dies in der Pflanzenauswahl zu berücksichtigen.

Die voraussichtliche Substratzusammensetzung ist wie folgt. Diese wird im Detail nach Auftragsvergabe nochmals mit dem beauftragten Pflanzplaner abgestimmt:

Torf- und oberbodenfreies Substrat bestehend aus:

40 Vol.-% kalkfreier Natursand 0/4 bis 0/8 mm; Schlämmkorngehalt 3 bis 7 M.-%; pH-Wert < 7,5,

10 Vol.-% Ziegelsand 0/4 mm oder Carbosand 0/4 mm; gemäß DüMV,

30 Vol.-% RAL-gütegesicherte Holzfaser; pH-Wert < 6,5 und

20 Vol.-% RAL-gütegesicherter Substratkompost 0/12 mm oder feiner sowie

1 kg organisch-mineralischer NPK-Dünger 9 + 4 + 3 / m<sup>3</sup> als Basisdüngung, Nährstoffverfügbarkeit 75 - 100 Tage.

### 3. Auftragsumfang

Die Bayerische Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 GmbH beabsichtigt, die Planung der Wechselflorpflanzung an externe Fachplaner in zwei Losen zu vergeben. Bewerber können eine Planung für ein oder beide Lose abgeben. Zu diesem Zweck werden bundesweit tätige Planer aufgefordert, ein Konzept für eine Bepflanzungsplanung auszuarbeiten. Die Entscheidung über die Vergabe trifft die Bayerische Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 GmbH gemeinsam mit Fachleuten der Branche.

#### 3.1 Entwurfsplanung - Grundlagen, Entwicklung einer Leitidee

Die Lage, die Größe und Abfolge der Wechselflorflächen im Gelände ist durch die Ausstellungsplanung bereits vorgegeben.

Die Wechselflorflächen befinden sich durchgehend wegebegleitend und sind dort in die anschließenden Rasenflächen oder Wassergebundenen Wegedecken integriert.

Für die Flächen, die sich im Los 2 befinden sind spezielle Themenfelder vorgegeben, die in der Planungskonzeption mit aufgegriffen werden sollen. Die Themen können sich hierbei in der Pflanzenauswahl, -anordnung, Blattstrukturen, Farbgestaltung, Geruch etc. widerspiegeln.

Themenfelder:

Bereich 1 (P7, P8)	Thema Multivitamin
Bereich 2 (P9, P10)	Thema Mineralien
Bereich 3 (P13)	Thema Obst und Gemüse
Bereich 4 (P11)	Thema Wein- und Bierfranken, Heilpflanzen
Bereich 5 (P12)	Glückshormone

Für die weiteren Flächen im Bereich von Los 1 sieht die Ausschreibung keinen zwingenden inhaltlichen Rahmen vor.

- Ein aussagekräftiges Konzept, in dem Sie stichpunktartig Ihre Leitidee und den Charakter der Pflanzung beschreiben sowie Beispielpflanzen benennen bzw. grafisch zeigen
- Ein kreativer und innovativer Ansatz ist ausdrücklich erwünscht
- Es wird ausdrücklich gefordert, dass die Wechselflorbepflanzung zur Eröffnung der Landesgartenschau am 29.04.2027 einen ausgiebigen Blühaspekt zeigt. Daher muss eine Pflanzenauswahl getroffen werden, die dies garantiert. Dazu ist auch eine Ergänzung mit frühjahrsblühenden Blumenzwiebeln möglich.

### **3.2 Ausführungsplanung**

Geplant ist eine Frühjahrs- und eine Sommerbepflanzung, die während der Gesamtdauer der Landesgartenschau einem Schaucharakter gerecht wird, durchgängige Blühaspekte aufweist und sich bunt, üppig und individuell präsentiert. Zu beachten sind der Standort sowie das vorherrschende Klima in Bad Windsheim als eine der trockensten Regionen in Bayern. Gefordert wird eine Pflanzung, die bis in den Oktober einen ausreichenden Herbstcharakter zeigt. Um ein stimmiges Bild zu erreichen, sind hierbei die Standorte der einzelnen Flächen im Gelände zu beachten.

### **3.3 Vergabe**

Der Bewerber soll über ausreichende Kenntnisse hinsichtlich Ausschreibung und Vergabe der Leistungen verfügen. Eine qualitative Bewertung der gelieferten Ware sowie die Bestimmung von Qualitätskriterien in der Anzucht gehören ebenfalls dazu. Wir bitten im Verhandlungsverfahren um Benennung der Kenntnisse sowie ggf. Referenzen.

### **3.4 Bauüberwachung**

Die Abwicklung beinhaltet das Auslegen der Ware sowie die Koordination der örtlichen Gärtner und Pflanzenlieferanten sowie die Prüfung und Feststellung der Qualität.

## **4. Termine**

### **Optionaler Geländeerundgang:**

21.10.2025 / 10:00 Uhr

Falls Sie diesen Termin wahrnehmen möchten,  
bitte um Rückmeldung an Andreas Precht bis zum 17.10.2025  
([andreas.precht@bad-windsheim2027.de](mailto:andreas.precht@bad-windsheim2027.de))

### **Ende der Angebotsfrist:**

18.11.2025 / 10:00 Uhr

Bis zum Ende der Angebotsfrist sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Anlage 1 Formblatt „Auskunftsbogen“
- Anlage 2 Formblatt „Honorarangebot“
- Konzept zur Planung der Wechsel florflächen auf der Landesgartenschau Bad Windsheim 2025

Abzugeben sind die Unterlagen per Post oder Mail an

**Bayerische Landesgartenschau Bad Windsheim 2025 GmbH**  
**Erkenbrechtallee 19**  
**91438 Bad Windsheim**  
[andreas.precht@bad-windsheim2027.de](mailto:andreas.precht@bad-windsheim2027.de)

**Präsentation mit anschließender Vergabeverhandlung:** 25.11.2025 / 12:15 Uhr

Für die Präsentation steht ein Beamer zur Verfügung. Es ist ein Zeitrahmen von ca. 30min pro Bewerber angedacht.

## **5. Vergabeverfahren**

Die Vergabe der Planungsleistung der Wechsel florflächen erfolgt als eine Vergabe freiberuflicher Leistungen unterhalb der EU-Schwellenwerte.

Die HOAI ist hierfür Grundlage des Angebots, wobei dennoch die Leistungsphasen jeweils mit einem Pauschalpreis angeboten werden sollten.

## **6. Anhang**

- Anlage 1 Formblatt „Auskunftsbogen“
- Anlage 2 Formblatt „Honorarangebot“
- Anlage 3 Flyer LGS Konzept
- Anlage 4 Übersicht Wechsel florflächen
- Anlage 5 Flächen Los 1 Kurpark
- Anlage 6 Flächen Los 1 Blau-Grünes-Herz
- Anlage 7 Flächen Los 2 Landschaftspark
- Anlage 8 Bewertungsmatrix